

Beschlussvorlage -öffentlich-	Drucksache: SIM/0068/2014 vom 27. August 2014
Gremium	Sitzungstermin
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	11.09.2014
Bau- und Umweltausschuss	12.11.2014

Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses in Meerbusch-Nierst

Beschlussvorschlag:

1. Der Haupt- Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss hebt den bestehenden Sperrvermerk im Produkt 010 111 140, Sachkonto 7 01012080 Erweiterung Fahrzeughalle Nierst auf.
2. Der Haupt- Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss stimmt der vorgelegten Entwurfsplanung zur Erweiterung der Fahrzeughalle in Meerbusch – Nierst, Stratumer Str. 54 zu. Die Verwaltung wird beauftragt – vorbehaltlich der Zustimmung des Bau- und Umweltausschusses - die Baugenehmigung einzuholen und die Baumaßnahme durchzuführen.
3. Der Bau- und Umweltausschuss stimmt der vorgelegten Entwurfsplanung zur Erweiterung der Fahrzeughalle in Meerbusch – Nierst, Stratumer Str. 54 zu. Die Verwaltung wird beauftragt die Baugenehmigung einzuholen und die Baumaßnahme durchzuführen.

Alternativen:

-keine-

Sachverhalt:

Das Feuerwehrgerätehaus Nierst, Stratumer Strasse 54 wurde in 2005 errichtet. Neben den notwendigen Sozialräumen ist eine Fahrzeughalle in einer Größe von 8,0 x 5,5m gebaut worden. Bereits zum damaligen Zeitpunkt hat man über eine zweite Fahrzeughalle nachgedacht, die Ausführung derselben aber auf einen späteren Zeitpunkt zurückgestellt.

Im aktuell gültigen Feuerwehrbedarfsplan ist die Erweiterung der Fahrzeughalle in Nierst vorgesehen. Der Rat hat hierfür im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Jahr 2014 170.000,-€ eingestellt, diesen Ansatz allerdings mit einem Sperrvermerk versehen.

In der Sommerpause hat die Verwaltung die in der Anlage beigefügte Entwurfsplanung erarbeitet. Der Fahrzeugbereich soll demnach um eine weitere Halle in einer Größe von 10,0 x 5,5m erweitert werden. Die Vergrößerung der Halle ist notwendig, da aufgrund geänderter Normen die kleineren Hallen nicht mehr zulässig sind. Die Erweiterung ist in konventioneller Bauweise (massiv, entsprechend dem Bestandsgebäude) geplant. Die Dachform des Bogendaches wird beibehalten. Die Verlängerung der neuen Fahrzeughalle soll über einen gläsernen Vorbau erfolgen.

Sofern der Haupt- Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss den bestehenden Sperrvermerk aufhebt und der vorgelegten Planung zustimmt, ist zunächst noch die Zustimmung des Bau- und Umweltausschusses einzuholen. Danach wird der Bauantrag gestellt und Anfang 2015 die Ausschreibungen veröffentlicht. Mit der Fertigstellung des Projekts ist dann ca. Mitte 2015 zu rechnen.

Finanzielle Auswirkung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Im Produkt 010 111 140, Sachkonto 7 01012080 Erweiterung Fahrzeughalle Nierst sind z.Zt. 170.000,- € bereitgestellt, aber mit Sperrvermerk versehen. Die Kostenberechnung hat für die Erweiterung einen Gesamtbetrag vom 150.000,- € ergeben.

In Vertretung

gez.

Dr. Just Gérard
Technischer Beigeordneter

Anlagenverzeichnis:

Grundrisse EG + OG
Schnitte
Ansichten